

Für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN erklärte Herr Metz, seine Fraktion werde dem Beschlussvorschlag nicht zustimmen. Unter den bisherigen Kautelen und Einschränkungen durch die Haushaltslage werde eine Umsetzung zum jetzigen Zeitpunkt als nicht richtig erachtet.

Als Vorsitzende des Kultur-, Sport- und Freizeitausschusses bedankte sich Frau Silber-Bonz für die konstruktive Zusammenarbeit im Fachausschuss. Die Entwicklung der Grabpatenschaften müsse beobachtet und an der Wirklichkeit gemessen werden.

Für die SPD-Fraktion erklärte Frau Reese, es liege ein Ergebnis vor, mit dem gestartet werden könne und mit dem keine Kosten entstünden.

Der Rat fasste folgenden Beschluss.